

Saison 2016/17 - Spielbericht vom 14.01.2017 – Bundesliga Männer –

Mit 8:0 revanchiert

Kunze und Jelitte die Besten

Der SKC Victoria hat sich im ersten Punktspiel des Jahres 2017 mit einem 8:0 und 3797:3502 Kegel eindrucksvoll für die Vorrundenniederlage gegen den ESV Lok Rudolstadt revanchiert. In einer sehr ausgeglichen agierenden Mannschaft waren Dominik Kunze mit 647 und Christian Jelitte mit 640 die besten Spieler. Durch den Sieg bleibt der SKC weiter auf Platz 2 der Tabelle und konnte gegenüber Verfolger Staffelstein den Vorsprung auf drei Punkte ausbauen, da der TSV Breitengüßbach dem Staffelberg-Sextett beim 4:4 einen Punkt abnahm.

„Wir wollten heute unbedingt mit einem guten Ergebnis ins neue Jahr starten, da wichtige Wochen vor uns liegen und dies ist der Mannschaft sehr gut gelungen! Dass wir uns dann auch noch für die Niederlage gegen Rudolstadt revanchieren konnten freut einen natürlich sehr“ so Trainer Csanyi zum Auftaktsieg.

In bewährter Manier nominierte Csanyi für das Starttrio Florian Fritzmann, Christian Wilke und Nicolae Lupu. Der ESV aus Rudolstadt vertraute auf Kunstmann, Kerntopf und Conrad. Man merkte den Bambergern an, dass sie dieses Spiel unbedingt gewinnen wollten und so gingen gleich alle drei Startsätze an den SKC, wobei Lupu mit 173 das höchste Ergebnis spielte. Und das SKC-Trio ließ nicht locker und so folgten sofort die nächsten drei Satzsiege, wobei erneut Lupu mit 158 der Beste war. Mit 3x 2:0 ging man in die 2.Hälfte der Duelle. Wilke, der bis dato 303 Kegel zu Fall brachte konnte sich mit 161:153 den Satz sicher und sein Duell vorzeitig entscheiden, während seine Teamkollegen den Satz an die Rudolstädter Kunstmann und Conrad abgeben mussten. Doch davon wenig beeindruckt knüpfte an die ersten Sätze an. Fritzmann, der zuvor drei Bahnen mit 154 abschloss, spielte 161 und siegte am Ende mit 3:1 SP und 623:583 gegen Kunstmann. Wilke kam Ende auf ein 4:0 bei 615:554. Und auch Lupu konnte am Ende mit 157:152 nochmals gewinnen, was zu einem 3:1 nach Sätzen und zu 637:616 führte. Bamberg führte nach dem Starttrio mit 3:0 MP und hatte einen Vorsprung von 122 Kegel.

Im Schlussabschnitt kamen für Bamberg Dominik Kunze, Julian Hess und Christian Jelitte zum Einsatz. Lok Rudolstadt vertraute auf Kapitän Felix Gießler, Daniel Barth und Lars Bliesath. Wie auch beim Starttrio merkte man den drei Bambergern an, dass sie gewillt waren gute Ergebnisse auf die Bahn zu legen und siegte zu Beginn Kunze und Jelitte, einzig Hess musste sich geschlagen geben. Doch dann rollte der SKC-Express los. Hess überzeugte mit 173 und glich zum 1:1 aus, während seine Teamkollegen beide auf 2:0 erhöhten, da Kunze mit 164:120 und Jelitte mit 162:139 siegten. Jelitte, förmlich beflügelt, steigerte sich auf 175 und machte mit dem 3:0 den MP perfekt. Auch Kunze konnte mit weiteren 168 überzeugen und den MP mit dem 3:0 sichern. Einzig Hess musste sich erneut mit 178:157 geschlagen geben, lag aber im Gesamtergebnis vorne, so dass der Satz Sieg für den MP reichen würde. Nun lagen Hess und Barth in die Vollen gleichauf, doch im Abräumen setzte sich Hess immer weiter ab und so siegte er am Ende mit 163:136, was zum 2:2 nach Sätzen führte, wobei auch der MP mit 635:600 an Hess ging. Kunze erzielte zum Schluss mit 156:156 gegen Lämmerhirt, der bereits im 2.Satz für Gießler einwechselt wurde, einen halben Satzpunkt und siegte am Ende mit 3,5:0,5 SP und 647:571, was gleichzeitig das beste Ergebnis des Spiels war. Jelitte ließ zum Schluss noch 156 folgen und siegte glatt mit 4:0 und 640:578. So siegte der SKC Victoria mit 8:0 Mannschaftspunkte und revanchierte sich für die Vorrundenniederlage bei Rudolstadt.

Spielstatistik:

SKC Victoria Bbg.	ESV Lok Rudolstadt	SP	Kegel	MP
Fritzmann	Kunstmann	3 : 1	623 : 583	1 : 0
Wilke	Kerntopf	4 : 0	615 : 554	2 : 0
Lupu	Conrad	3 : 1	637 : 616	3 : 0
Kunze	Gießler/ Lämmerhirt	3,5 : 0,5	647 : 571	4 : 0
Hess	Barth	2 : 2	635 : 600	5 : 0
Jelitte	Bliesath	4 : 0	640 : 578	6 : 0
Gesamt		19,5 : 4,5	3797 : 3502	8 : 0

Ergebnisse und Tabelle vom 11.Spieltag:

		<u>Ma-Punkte</u>
SKC Victoria Bamberg	-	ESV Lok Rudolstadt 8,0 : 0,0
KC Schwabsberg	-	KRC Kipfenberg 8,0 : 0,0
SKV Rot Weiß Zerst 1999	-	Aufw. Donauperle Straubing 8,0 : 0,0
SKC Nibelungen Lorsch	-	FSV Erlangen-Bruck 7,0 : 1,0
TSV Breitengüßbach	-	SKC Staffelstein 4,0 : 4,0

Pl	Tabelle/Klub	SP	Manns Pu	+P	-P	H Ma P		A Ma P		+AP	-AP	Lfv
						Heim	Auswärts	Heim	Auswärts			
1	SKV Rot Weiß Zerst 1999	11	72,5 : 15,5	22 : 0	44,5 : 3,5	12 : 0	28,0 : 12,0	10 : 0	ST			
2	SKC Victoria Bamberg	11	60,0 : 28,0	16 : 6	36,0 : 12,0	10 : 2	24,0 : 16,0	6 : 4	BY			
3	SKC Nibelungen Lorsch	11	57,0 : 31,0	14 : 8	28,0 : 20,0	6 : 6	29,0 : 11,0	8 : 2	HE			
4	KC Schwabsberg	11	54,0 : 34,0	14 : 8	32,0 : 8,0	10 : 0	22,0 : 26,0	4 : 8	WT			
5	SKC Staffelstein	11	51,0 : 37,0	13 : 9	31,0 : 9,0	8 : 2	20,0 : 28,0	5 : 7	BY			
6	Aufw. Donauperle Straubing	11	40,0 : 48,0	10 : 12	22,0 : 18,0	6 : 4	18,0 : 30,0	4 : 8	BY			
7	KRC Kipfenberg	11	36,5 : 51,5	10 : 12	21,0 : 27,0	6 : 6	15,5 : 24,5	4 : 6	BY			
8	TSV Breitengüßbach	11	28,0 : 60,0	7 : 15	17,0 : 23,0	5 : 5	11,0 : 37,0	2 : 10	BY			
9	FSV Erlangen-Bruck	11	21,0 : 67,0	2 : 20	13,0 : 27,0	2 : 8	8,0 : 40,0	0 : 12	BY			
10	ESV Lok Rudolstadt	11	20,0 : 68,0	2 : 20	14,0 : 34,0	2 : 10	6,0 : 34,0	0 : 10	TH			